

Ausschussbetreuender Bereich I – 10 / Zentrale Stelle für Anregungen und Beschwerden	Drucksachen-Nr. 536/2007
Ausschuss für Anregungen und Beschwerden	<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich
Antrag gem. § 24 GO	Sitzung am 28.11.2007

Antragsteller:

- a) Seniorenbeirat der Stadt Bergisch Gladbach
- b) Beirat für die Belange von Menschen mit Behinderungen
- c) Integrationsrat der Stadt Bergisch Gladbach

Tagesordnungspunkt A

Anregung vom 22.01.2006, im Stadtgebiet öffentliche Toiletten in ausreichender Anzahl anzubieten

Die Anregung und die Stellungnahme der Verwaltung sind beigelegt.

Stellungnahme des Bürgermeisters:

@->

Der Ausschuss für Anregungen und Beschwerden befasste sich mit der Anregung in seiner Sitzung am 24.05.2006 und überwies den Vorgang in den Ausschuss für Umwelt, Infrastruktur und Verkehr. Dieser befasste sich in seinen Sitzungen am 29.08. und 6.12.2006 sowie 29.03.2007 mit der Angelegenheit. Einbezogen wurde in die Behandlung im Fachausschuss am 29.8.2006 dabei auch ein Antrag der CDU-Fraktion vom 16.02.2006 zur gleichen Problematik, der für die Sitzung des Hauptausschusses am 15.03. 2006 gestellt und ebenfalls überwiesen wurde.

Dem Auftrag des Fachausschusses vom 29.08.2006, ein Konzept zur Verbesserung der öffentlichen Toilettensituation in der Innenstadt Bergisch Gladbach vorzulegen, folgte die Verwaltung und stellte dieses nach einem Zwischenbericht am 06.12. 2006 in der Sitzung am 29.03.2007 vor. Aufgrund der in der Beschlussvorlage zahlreich genannten Zahlen wurde die Angelegenheit nichtöffentlich beraten und entschieden.

In Würdigung der Aussagen der Beschlussvorlage fasste der Ausschuss den Beschluss, die Verwaltung zu beauftragen, die alte Toilettenanlage an der Paffrather Straße/ Dr.- Robert- Koch- Straße unter Integration eines Kioskes zu sanieren. Die Finanzierung der Investitionen und der künftigen Betriebskosten soll durch die Entsorgungsbetriebe Bergisch Gladbach erfolgen. Des weiteren ist die Toilette am Theatercafe´ Bach in Abstimmung mit dem Eigentümer nur noch für Menschen mit Behinderungen zugänglich zu machen. Außerdem ist eine Vervollständigung und Modernisierung der Beschilderung zu öffentlichen Toiletten in den übrigen Bereichen (Fußgängerzone Bergisch Gladbach, Konrad- Adenauer- Platz, Zentraler Omnibusbahnhof, Marktplatz Refrath und Fußgängerzone Bensberg) vorzusehen.

Diesem Beschluss leistet die Verwaltung derzeit Folge. Insbesondere wird das Verfahren zur Reaktivierung der o. g. Toilettenanlage zielstrebig betrieben. Ein Bauantrag wurde gestellt, die Suche nach einem geeigneten Betreiber ist im Gang, die notwendigen Investitionen werden bei Aufgehen des Konzepts getätigt.

Über die in den Beschluss des Fachausschusses eingeflossenen Maßnahmen hinaus kann derzeit im Bereich der öffentlichen Toiletten nicht mehr getan werden. Die Verwaltung schlägt vor dem Hintergrund des positiven Ergebnisses vor, das Verfahren zur Anregung abzuschließen.

<-@